

# Wochengedicht : Bundesrat auf Draht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 35

PDF erstellt am: **03.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## *Bundesrat auf Draht*

Von Ulrich Weber

*In Bern, und zwar im Bundeshaus,  
brach plötzlich grosse Hektik aus.  
Man sieht, wie im Ameisenhaufen  
die Räte emsig geh'n und laufen,  
man rennt die Lunge aus dem Bauch,  
sogar Herr Cotti tut es auch.  
Beamte gibt es, die echt schwitzen,  
und nicht mehr schlafen, wenn sie sitzen.*

*Und ständig hört man, jeden Tag:  
Wo ist Gewinn und Reinertrag?  
Herr Stich zählt stets die Bundeskassen,  
aus Angst, er werde bald entlassen.  
Was ist geschehn? Wer kennt den Grund?  
Was ist denn los mit unserm Bund?  
Wie konnt' soweit es mit ihm kommen? –  
Herr Rey hat ihn just übernommen.*

### In der nächsten Nummer

#### ● **Hauptprobe – Generalprobe – Vorhang auf!**

Was so nach Theater tönt, gilt nicht nur für die Welt der Bühne. Warum, fragt René Regenass, heisst es auch anderswo: «Mach doch nicht so ein Theater!»?

#### ● **Israelisch patentierte Schweizerreise**

Wenn Israelis ins Ausland reisen, beschaffen sie sich die benötigten Devisen nicht nur bei der Bank. Zwi Schnabel erklärt, was es mit dem sogenannten «Fussbodengeld» so auf sich hat.

#### ● **Lustige Sprüche von klugen Leuten**

Der Nebelspalter sucht «Volksweisheiten» aus seinem Leserkreis. Also machen wir einen Sprüche-Wettbewerb!